

11. XI. 1911.

Lieber Freund


 CRANS
 CÉLIGNY
 SUISSE

Heute komme ich wieder mit einer Bitte. Ich bin eben daran eine Arbeit über einige Kunstwerke mit arab. Inschriften für das große Album der Münchener Ausstellung vorigen Jahres zu drucken.

In einem ^{Band mit} prachtvollen Miniaturen und Unterschriften der Bibliothek im Tildiz Riöshk in K^{hel} sind einige curiose diplomatische Formeln enthalten, die ich hier kurz bespreche.

Eine dieser Schriften enthält die Titulatur eines gewissen Sultans Scha' bän wahrscheinlich des Mamluken Sultans von Egypten dieses Namens im XIV. Jh.

^{Auf die} ~~Nach~~ der Titulatur des Scha' bän folgt die Signatur des Künstlers Kalligraphen, der die Schrift geschrieben hat und hier heisst es:

مركبٌ هذا التركيب ومترتبٌ هذا الترتيب
 اقتل العبيد حسن المتمسك بحب عواطف
 الحضرة الشريفة (nämlich das Sultan) في جميع الأحوال
 المتشيتت بذيذ مراحه وعوارفه لنيل الأمان
 والآمال الذي صرف أعز ساعاته وأشرف أوقاته
 في ^{أيلاً ونهاراً} الدعا الدوام الدولة الأبدية و الامتداد
الإمداد عظمة السلطنة الملكية الأشرفية ...
 nämlich Malik Ashraf Shaiban.

Diese Stelle ist ^{vor} ~~mit~~ mir von Ali Bahgat
 copiert worden, der gerade in München war
 und ich hatte solche Eile, das ich sie nicht
 collationniert habe. Es möge also hier einige
 Versehen sein. Ich möchte die ganze Stelle
 doch geben, freilich ohne Uebersetzung,
 muss sie aber ~~recht~~ genau zurecht stellen.
 Mir ist alles klar, außer den rot gestri-
 chenen Wörtern

Statt الدوام möchte ich lesen:
 ... im Beten für die Dauer u. s. w. الدعا

والامتداد الامداد عظمة
 entweder وامتداد امداد عظمة
 oder وامتداد الامداد لعظمة
^(abhängig vom دعا)
 Weidies mit dem Sinne: (im Beten) für die
 Fortdauer der (göttlichen) Hilfe zu der Größe
 der Regierung u. s. w.
 Soe man aber lesen امداد als Plural von
madd (masdar zu madda 2) oder امداد
 als masdar von madda IV ?

Nach dem Parallelismus mit dem vorigen
 Satz scheint mir, als ob hier ein Wort zu viel
 wäre. Als Antwort auf الدوام الدولة
 erwartet man etwa عظمة السلطنة
 oder إمداد
 und da bleibt sogar ein Wort mehr als oben.
 Wie würdest du diese Stelle am besten
 zurecht stellen? Sie ist freilich nicht
 sehr bedeutend, ich möchte sie jedoch im
 Zusammenhang mit der ganzen Titulatur
 beibehalten, weil sie im Stil mehr
 persisch als ägyptisch ist, und das gehört

zu meiner Beweisführung, das das Album
aus dem Timuriden-Reiche stamme.

Wie geht es dir, lieber Freund, wie gerne
möchte ich einmal wieder mit dir plaudern
und zwar nicht auf einem Kongress, wo
alles auf einander stont und keine
rechte Gemütlichkeit ist. Sonst habe ich
noch eine längere Arbeit über chinesische
Tuschriften, ein Paar Kleinigkeiten, und
die Hauptsache: die Palästinä Tuschriften
zum Corpus, auch eine ganz neue
neuen Material aus Mesopotamien,
herrliche Sachen.

Freulich Dein Mr. Berchem

Wenn die Zeit ausreicht schicke ich dir
die Konjektur zu München, wenn es
nicht unbescheiden ist. Das meiste
darin ist Kultur- und Kunstgeschich-
tlichen Inhalts

In derselben Schrift, unter den Eulogien
auf den Sultan Scha'ban, kommt vor:

أعلى في البرية شأنه ورفع على النيرين مقره
و معناه

Glaubst du, dass النيرين richtig ist?

ك^ا نير ist der Name einzelner Sterne
nach Dozy heist النيرات السبعة die 7 Planeten
aber hier im Feminin. Kann man hier
النيرين als ☉ Sonne und Mond auffassen?

alles ist doch ungefähr soviel, wie مقره.

المسألة والمثل

Wenn du willst kann ich dir die ganze
Korrektur schicken, doch erst das nächste
Mal, da wir Brill, der das Arabische
für Buchmann in München setzt,
diesmal nur ein Exemplar der
Korrektur geschickt hat.